

Bäume gehen auf Reisen

02. Feb 2017



Im Zuge der Baumaßnahmen an der Stadthalle und der Altmühlpromenade wurde es nötig, einige größere Bäume zu entfernen. Laut Bürgermeister Fitz werden die Bäume nicht einfach abgesägt, sondern fachgerecht verpflanzt, wo es möglich ist. Damit leistet die Stadt Gunzenhausen einen wichtigen Beitrag zum Schutze der Natur. Insgesamt zehn Bäume – neun Linden und eine Kastanie – ziehen auf diese Weise innerhalb des Stadtgebietes um.

Sechs Bäume wurden von der Spezialfirma Opitz aus Heideck mit erfahrenen Mitarbeitern und Spezialgerät (Rundspatenmaschine Optimal 3000) am ursprünglichen Standort samt eines Wurzelballens mit 3 Metern Durchmesser herausgenommen und am künftigen Spielplatz an der Theodor-Heuss-Straße wieder eingepflanzt. Die Wurzelballen werden auf diese Weise geringstmöglich geschädigt.

Die auf einem geländegängigen LKW montierte Maschine ermöglicht einen sicheren und schonenden Baumtransport, auch über längere Distanzen auf öffentlichen Straßen. Die sechs Linden bilden an der neuen Stelle neben dem Haus für Kinder farbenfroh zwei wunderschöne Baumgruppen und bieten für den Aufenthalt auf dem Spielplatz einen natürlichen Sonnenschutz.

Weitere drei Linden werden künftig den Radlern am neu gestalteten Rastplatz an der Seepromenade Schatten spenden.

Die Kastanie vom Spielplatz an der Altmühlpromenade fand ihren neuen Platz in der Grünfläche oberhalb des Dompfaffweges im BG Reutberg II.

Unmittelbar nach der Verpflanzung erfolgt die Nachversorgung des Baumes am neuen Standort durch Anlegen einer Rehabilitationszone rund um den gestochenen Ballen. Diese ist wichtig für die weitere Entwicklung und die Nährstoffversorgung der frisch verpflanzten Bäume.

Eine stabile Verankerung sichert den Baum und schützt die neu gebildeten Faserwurzeln. Das Volumen der Baumkrone wird dem verringertem Wurzelwerk angepasst.

Die Spezialgeräte für Baumverpflanzungen werden von Firma Opitz selbst entwickelt und gebaut. Gerätschaften dieser Art gibt es europaweit nur bei Opitz. Die Mitarbeiter der Firma sind weltweit unterwegs um Großbaumverpflanzungen vorzunehmen.



Unterwegs zum Bestimmungsort.



Sicher im Korb festgehalten.



Am Bestimmungsort eingepflanzt.



Die Baumgruppen stehen am Bestimmungsort.